

Wir möchten, dass Sie sich bei uns zu Hause fühlen

Unsere Leistungen im Überblick

- Langzeitversorgung in allen Pflegestufen
- Verhinderungs- und Urlaubspflege
- Nach dem ENPP zertifizierter Wohnbereich für Menschen mit Demenz
- Hausärztliche Versorgung sowie Kooperationen mit Fachärzten und Kliniken in der Umgebung
- Beratung durch Sozialarbeiterin im Haus
- Eigene Ergotherapeuten und Fachkräfte mit gerontopsychiatrischer Kompetenz
- Mitnahme von eigenen, vertrauten Möbeln möglich und erwünscht
- Vier Mahlzeiten am Tag, mehrere Menüs zur Auswahl
- Getränke sind ständig frei verfügbar
- Gäste sind immer herzlich willkommen
- Haustiere sind nach Absprache willkommen
- Friseursalon direkt im Haus, Fußpflege und Physiotherapeuten kommen ins Haus

Haus und Zimmer

- 149 Pflegeplätze (115 Einzel- und 17 Doppelzimmer) in allen Pflegestufen
- Alle Zimmer mit eigenem Duschbad
- Notrufanlage, Telefon und Kabel-TV-Anschluss in jedem Zimmer
- Garten mit vielen Sitzmöglichkeiten
- Restaurantbereich für Veranstaltungen
- Großzügiges Atriumhaus mit Dachterrasse und Cafeteria

Extra-Services ohne weitere Berechnung

- Beschäftigungstherapie mit Angeboten wie z. B. Handarbeitsgruppe, kreatives Gestalten, Gedächtnistraining, Backen, Kochen, Singkreis, Seniorengymnastik und Spielnachmittage
- Veranstaltungen und kulturelle Angebote wie Theater, Konzerte, Lesungen, Hauskino und Modenschauen, Ausflüge in die Umgebung
- Reinigungsservice für die persönliche Wäsche
- Tierbesuchsdienst
- Vermittlung von Dienstleistern und Haushandwerkerdienste
- Fachvorträge und Informationsveranstaltungen für Angehörige und Interessierte
- Evangelische und katholische Gottesdienste

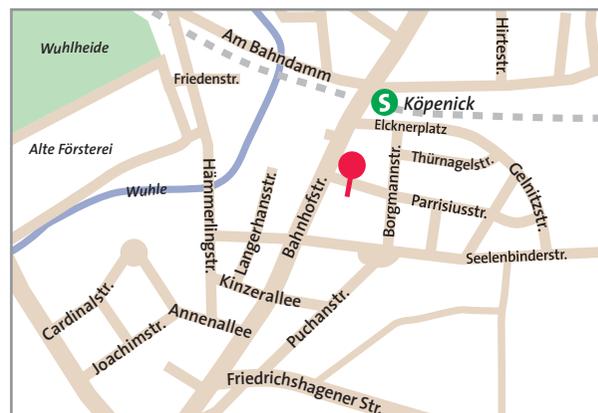
So finden Sie uns

Mit dem Auto

Von der Lindenstraße links in die Bahnhofstraße abbiegen, der Straßenführung folgen und nach 800 m rechts in die Parrisiusstraße einbiegen.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit der S-Bahn bis zum Bahnhof Köpenick fahren, dann zu Fuß die Bahnhofstraße entlang und links in die Parrisiusstraße gehen. Mit den Buslinien M69, 269 oder X69 bzw. Tram 60, 61, 62, 63 oder 68 bis zur Haltestelle Bahnhofstraße/Seelenbinderstraße fahren. Von dort sind es noch etwa 5 Minuten Fußweg.



Unsere freundlichen und kompetenten Mitarbeiter zeigen Ihnen sehr gerne unser Haus, damit Sie sich ein Bild von der Vitanas Pflege- und Betreuungsphilosophie machen können. Wir nehmen uns so viel Zeit, wie Sie mögen, und gehen dabei selbstverständlich auf Ihre persönlichen Wünsche und Bedürfnisse ein.

Vitanas Senioren Centrum Bellevue

Parrisiusstraße 4–14
12555 Berlin-Köpenick
Telefon: (030) 64 16 76 - 0
Telefax: (030) 64 16 76 - 499
E-Mail: bellevue@vitanas.de
Internet: www.vitanas.de



Zertifizierter Wohnbereich für Menschen mit Demenz

Vitanas
LÄNGER
BESSER LEBEN.

Vitanas Senioren Centrum Bellevue Berlin-Köpenick



Stationäre Pflege und Betreuung ·
Probewohnen · Urlaubs- und Verhinderungspflege ·
Restaurant und Cafeteria



Vitanas Senioren Centrum Bellevue

Kompetenz und Erfahrung
Die Vitanas Gruppe ist einer der größten privaten Pflegeheimbetreiber Deutschlands. 1969 gegründet, steht Vitanas heute für höchste Qualität in der Diagnostik, Therapie, Pflege und Begleitung. Das Unternehmen umfasst ein umfangreiches Netz an Senioren Centren, Kliniken, psychiatrischen und heilpädagogischen Einrichtungen sowie ergänzenden Dienstleistungsangeboten in den verschiedenen Bundesländern.



Mitten im Leben

Treptow-Köpenick ist Berlins flächengrößter Bezirk, geprägt durch eine Vielzahl von Seen- und Flusslandschaften. Das Vitanas Senioren Centrum Bellevue liegt in unmittelbarer Nähe der beiden Einkaufszentren Forum Köpenick und Forum 2 am Elcknerplatz sowie des Bellevueparks. Auch Ärzte und Apotheken sind gut zu Fuß erreichbar. Direkte Tram-Verbindungen in die Innenstadt sind ebenso vorhanden wie die S-Bahn-Anbindung oder der Busverkehr in die umliegenden Bezirke.



Pflegen mit Qualität – umsorgen mit Herz

Ein neues Zuhause

Willkommen in Ihren neuen vier Wänden! Das Vitanas Senioren Centrum Bellevue verfügt über insgesamt 149 Plätze, davon 115 in attraktiven Einzelzimmern. Alle Zimmer sind barrierefrei jeweils mit eigenem Duschbad ausgestattet. Zur Grundausstattung gehören selbstverständlich Telefon- und TV-Anschluss sowie eine Notrufanlage, außerdem höhenverstellbare Betten und dazugehörige Nachttische. Gerne können Sie auch Ihr eigenes, vertrautes Mobiliar mitbringen. Wir helfen Ihnen bei der Einrichtung – schließlich möchten wir, dass Sie sich in Ihrem neuen Zuhause wohlfühlen.



Gemeinsam aktiv

Mal ein Ausflug zum Müggelsee, dann in die Köpenicker Altstadt – regelmäßige Ausflüge erfreuen Bewohner. Auch das große Veranstaltungsprogramm sorgt für Leben: Sport und Bewegung für die Gesundheit, für die geistige Fitness Spiele und Kultur. Und am Nachmittag lockt frischer Kaffee duft und leckerer Kuchen regelmäßig zum geselligen Beisammensein im hauseigenen Café – hier sind schnell Kontakte geknüpft, Freundschaften entstehen.



Besonderes Angebot für Menschen mit Demenz

Vor den Beinen muss die Seele bewegt werden

Ein Mensch, der keine Lust mehr zum Leben hat, der hat auch keine Lust mehr, seine Beine zu bewegen. Wir betreuen Menschen mit Demenz in einem eigens dafür konzipierten Wohnbereich und erhielten das Zertifikat des Europäischen Netzwerkes für psychobiografische Pflegeforschung (ENPP) für unser beispielhaftes Pflegeverständnis.

Dieser Wohnbereich richtet sich speziell nach den Bedürfnissen von an Demenz erkrankten Bewohnern. Wir möchten, dass die Selbstständigkeit, die soziale Kompetenz der Betroffenen so lange wie möglich erhalten bleibt. Dabei meinen wir nicht vorrangig die körperliche Selbstständigkeit, sondern den Geist und die Psyche; also selbstständig denken, fühlen und entscheiden zu dürfen.



Deshalb richtet sich unsere Pflege und Betreuung nach dem psychobiografischen Pflegemodell von Professor Erwin Böhm, das genau hier ansetzt. Oberstes Ziel von Professor Böhms Pflegephilosophie ist die psychische Wiederbelebung des Senioren, das maximale Fördern seiner noch vorhandenen Ressourcen und das Anerkennen seiner psychobiografisch gewachsenen Identität.

Durch diese intensive Auseinandersetzung mit der Biographie verstehen unsere geschulten Mitarbeiter, was die Betroffenen wirklich meinen, was sie bewegt, und beziehen dieses Verstehen in die Pflege ein.

